

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Dem katholischen Oberstiftungsrath unmittelbar unterstehende
Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungs-Vermögen

[urn:nbn:de:bsz:31-189865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189865)

Dem katholischen Oberstiftungsrath unmittelbar unterstehende Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungs-Vermögen.

Allgemeine kirchliche Fonds.

1. Allgemeine katholische Kirchenkasse und Religionsfonds-Verwaltung zu Freiburg.

Philipp Jakob Held, Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

2. Allgemeine katholische Kirchenkasse zu Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Verwalter (prov.).

Weltliche katholische milde Stiftungen, welche zur Zeit im Namen und aus Auftrag des Staates unter Aufsicht und Leitung des Ministeriums des Innern durch den katholischen Oberstiftungsrath verwaltet werden.

1. Stiftungsverwaltung Bruchsal.

Johann Wilhelm Kreuzburg.

2 Gehilfen.

2. Stiftungsverwaltung Constanz.

Friedrich Hug, Verwalter.

1 Gehilfe.

3. Schaffnerei Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Schaffner.

1 Buchhalter und 2 Gehilfen.

4. Schaffnerei Kobenzeld.

Carl Bollin, Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Bureaubiener zugleich Mitterer.

5. Haupt-(Schul-) und Klosterfonds-Verwaltung Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Verwalter (prov.).

Gehilfen bei D. Z. 3.

6. Schaffnerei und (Schul-) Fonds Weinheim.

Carl Eduard Katzenhofer, Verwalter.

1 Gehilfe.

7. St. Agatha Pfarrfonds zu Seelfingen.

Friedrich Hug, Verwalter in Constanz.

8. Wirthlin'scher, Mürgel'scher und Chenagel'scher Stipendienfonds zu Freiburg.

Philipp Jakob Heib, Religionsfonds-Verwalter in Freiburg,
Verrechner.

9. Iberger Pastorei- und Ottersweierer Rectoratsfonds zu Bühl.

Ludwig Pfadt in Bühl, Verrechner.

10. Cassa pia zu Mannheim.

Josef Keil zu Mannheim, Verrechner.

III. Oberrath der Israeliten.

Der Oberrath der Israeliten ist eine Staatsbehörde, welche unter dem Ministerium des Innern die besonderen Angelegenheiten der Israeliten leitet.

Derselbe besteht unter dem Vorsitz eines landesherrlichen Commissärs aus 4 weltlichen und 1 theologischen Mitglied, die sämmtlich von dem Großherzog ernannt werden. Zu den besonderen Angelegenheiten der Israeliten gehören ihre kirchliche Angelegenheiten, einschließlich der Religionschulen (die israelitischen Volksschulen stehen unter dem Oberschulrath) und das Armenwesen.

Für die Entscheidung eigentlicher Religionsfragen werden zu dem Oberrath noch 3 Rabbiner zugezogen (Religionskonferenz) und die weltlichen Mitglieder haben dabei nur eine beratende Stimme.

Landesherrlicher Commissär:

Moriz Frey, Ministerialrath (i. v.).